

Nr. 24 / 2 Jahrgang / Montag, 25. November 2024

Alle 14 Tage in Ihrem Briefkasten

## Am Gewässerlehrpfad tut sich was

Neue Tafeln laden zum Entdecken ein



(v.l.) Xenia Belousov (ehemalige Schülerin), Jürgen Franke (Schulleiter - Realschule Lage), Janne Donner (ehemalige Schülerin), Thorsten Paulussen (1. Beigeordneter & allg. Vertreter des Bürgermeisters - Stadt Lage), Dr. Heinrike Heil (Geschäftsführerin - Stiftung Standortsicherung/Umweltstiftung Lippe), Sven Anders (Fachteamleiter Fachbereich 4 - Stadt Lage), Jan Runte (Fachbereich 4 - Stadt Lage), Amelie Chabert (ehemalige Schülerin), Wolfgang Somsen (Biologielehrer & Projektinitiator), Max Atslega (ehemaliger Schüler)

Der Gewässerlehrpfad in Lage wächst: Drei neue Infotafeln wurden eingeweiht, die mit Unterstützung der Umweltstiftung Lippe realisiert wurden. Mit den Themen „Invasive Arten - ungeliebte Gäste“, „Die Kläranlage“ und „Mühle Altrogge“ erhöht sich die Gesamtzahl der Stationen auf neun.

Die Infotafeln sind interaktiv ge-

**Fortsetzung auf Seite 2**



## HÖRGERÄTE BREIDENSTEIN

Ihr Meisterbetrieb  
für moderne  
Hörhilfen

im Ärztehaus Westtor  
Lange Straße 51  
32791 Lage  
Tel. 05232 - 63093

Gepflegtes Zweifamilienhaus zum Modernisieren



**Lage Exp. 11320:**

Geräumiges Wohnhaus von 1959 im östlichen Stadtgebiet mit Nähe zu Kiga und Einkaufsmöglichkeiten – ideal für eine Familie. Wohnfläche ca. 132 m<sup>2</sup>, Vollkeller für Werkstatt/Partyraum. Gas-Brennwertheizung von 2022. Modernisieren Sie zeitgerecht und nehmen energetische Verbesserungen vor. Freuen Sie sich auf die wintergartenähnliche Terrasse und das sonnenverwöhnte Grundstück, ca. 867 m<sup>2</sup>. Bedarfs-EA: 337,00 kWh/(a\*m<sup>2</sup>); EEK: H.

Kaufpreis 275.000 € zzgl. 3,57 % Prov. inkl. MwSt.

Zwischen "Stadt und Land" zuhause sein!



**Bad Salzuflen-Sylbach Exp. 11306:**

Geräumiges Wohnhaus, ideal für mehrere Generationen. Gute Verkehrsanbindung an die B239/A2. Wohnfläche inkl. Anbau auf versetzten Ebenen, ca. 150 m<sup>2</sup> Wfl. mit 3 Bädern. Garage im Anbau. OG kann als komplette Wohnung genutzt werden. Großes Grundstück ca. 1.000 m<sup>2</sup> mit Gartenhaus. Energetische Sanierungen notwendig; Nachtspeicherheizung. Energieträger: Elektro. Bj. ca. 1912. Bed.-EA: 277,80 kWh/(a\*m<sup>2</sup>); EEK: H.

Kaufpreis 190.000 € zzgl. 3,57 % Prov. inkl. MwSt.

Attraktiv mit viel Platz für eine Familie!



**Kachtenhausen Exp. 11398:**

Tolles Haus-im-Haus Wohndomizil in ruhiger Lage. Modernisierte Maisonette-ETW aus Bauj. 1973 mit ca. 147 m<sup>2</sup> Wfl. in familientauglicher Aufteilung. 2 neue helle Bäder mit Wanne/Dusche sowie Ga-WC. Dachisolierung bis in die Spitze. Die obere Ebene kann auch als eigene Einheit genutzt werden. Großer Sonnenbalkon; Gartennutzung nach Absprache. Ölheizung von 1997. Garage und Carport. Verbrauchs-EA: 161,70 kWh/(a\*m<sup>2</sup>); EEK: F.

Kaufpreis 179.000 € zzgl. 3,57 % Prov. inkl. MwSt.

# LOKALES

## Fortsetzung der Titelseite

staltet und laden durch schöne Farbgestaltung, drehbare Elemente und einfache Verlinkung mittels QR-Code auf die Webseite des Gewässerlehrpfades zum Lesen ein. So können die Besucher spielerisch mehr über die Themen erfahren und an einem begleitenden Quiz teilnehmen. Schülerinnen und Schüler der 10. Klassen der Freiligrath-Realschule haben gemeinsam mit ihrem Biologielehrer Wolfgang Somsen die Prototypen entwickelt.

„Von der Entwicklung der Prototypen bis zur Produktion sind jedes Mal einige Schritte zu koordinieren, aber es lohnt sich, wenn man sieht, wie begeistert die Schülerinnen und Schüler mitmachen“, sagt Somsen. Die anspruchsvolle Produktion der Tafeln erfolgte in enger Zusammenarbeit mit dem Illustrator Bernhard Speh und einer Fachfirma. Die Infotafel „Invasive Arten - un-

gebetene Gäste“ am Geh- und Radweg auf Höhe des Allenstein-Wegs zeigt fünf eingeschleppte Tier- und Pflanzenarten wie Bimsratte, Waschbär und Riesenbärenklau.

Sie erklärt, welche Schäden diese Arten im Ökosystem verursachen. In unmittelbarer Nähe der Lagenser Kläranlage beschreibt die Tafel „Die Kläranlage“ deren Funktionsweise und Bedeutung für Fließgewässer sowie die Weiterentwicklung von Klärwerken. Die Geschichte der „Mühle Altrogge“, von der Mehlproduktion bis zur heutigen Stromgewinnung durch Wasserkraft, wird auf einer weiteren Tafel an der Werre-Aufstauung an der Staufenbergstraße dargestellt. Auch die ökologischen Folgen von Wasseraufstauungen werden hier thematisiert. Der Gewässerlehrpfad erstreckt sich über 6,5 Kilometer entlang der Werre und behandelt zahlreiche Themen des Gewässer- und Umweltschutzes. Neben der Ge-

wässerqualität werden auch die Tiere und Pflanzen im und am Gewässer sowie Themen wie Umwelteinflüsse, Hochwasserschutz und Müllvermeidung behandelt. In den kommenden Jahren soll der Pfad auf bis zu 25 Lehrtafeln erweitert werden, um Spaziergängern, Radfahrern und Schulklassen allgemeinverständliche Informationen rund um den Natur- und Gewässerschutz zu bieten.

„Die neuen Infotafeln sind ein konkretes Beispiel für erfolgreiche Umweltbildung, die das Bewusstsein für unsere Ökosysteme schärft und umweltgerechtes Verhalten fördert.

Sie sind nicht nur Informationsquellen, sondern auch ein Zeichen des Engagements der jungen Generation für die Umwelt“, sagt Dr. A. Heinrike Heil, Geschäftsführerin der Stiftung Standortsicherung, die die Umweltstiftung Lippe treuhänderisch verwaltet. Die Umweltstiftung kündigt weitere Unterstützung an, um zusätzliche

Tafeln zu ermöglichen.

„Die Zusammenarbeit zwischen Stadt, Schule, Umweltstiftung und weiteren Förderern ist ein hervorragendes Beispiel für ein gemeinsames Engagement zum Schutz unserer Umwelt. Wir freuen uns auf die weiteren Tafeln, die noch kommen werden“, bedankt sich Jürgen Franke, Schulleiter der Realschule Lage.

„Ohne diese wertvolle Unterstützung wäre die Umsetzung eines solch umfangreichen Projekts nicht möglich.“ Thorsten Paulussen, Erster Beigeordneter der Stadt Lage, betont:

„Mit dem Gewässerlehrpfad in Lage haben wir ein in dieser Form einzigartiges Projekt in NRW, bei dem Schülerinnen und Schüler etwas Bleibendes für die Menschen in unserer Stadt schaffen und zur lokalen Umweltbildung beitragen.“

Weitere Informationen sowie Videos sind auf der Webseite [www.gele-lage.de](http://www.gele-lage.de) verfügbar.

## Es muss nicht immer Kaffetrinken sein

AWO Pottenhausen



Beim letzten Treffen, dieses Mal an einem Samstag, trafen sich die AWO-Mitglieder und Freunde der AWO schon zur Mittagszeit im Vereintreff Pottenhausen. Der Vorstand konnte ein volles Haus begrüßen und zwar zu deftigen Grünkohl mit den üblichen Beilagen Kohlwurst, Kassler und Kartoffeln. Es war eine gelungene Sache, es wurde reichlich gegessen, miteinander erzählt und der Vorstand bekam sehr viel Lob für die tolle Idee einmal etwas anderes auszubrocken.

## ANZEIGEN · PROSPEKTEVERTEILUNG DRUCKE · WEB-AUFTRITTE · FILM

Rufen Sie mich an und vereinbaren Sie einen Termin mit mir.



Wir rücken Ihre Produkte und Dienstleistungen, die gesamte Leistungsfähigkeit Ihres Unternehmens, individuell nach Ihren Wünschen, ins richtige Licht.

**ZEITUNG**  
Lokaler geht's nicht.

**DRUCK**  
Satz. Druck. Image.

**WEB**  
24/7 online.

**FILM**  
Perfekter Drehmoment.



### MEDIENBERATERINNEN

Xenia Klass / Delphine Lührmann  
Julia Winter

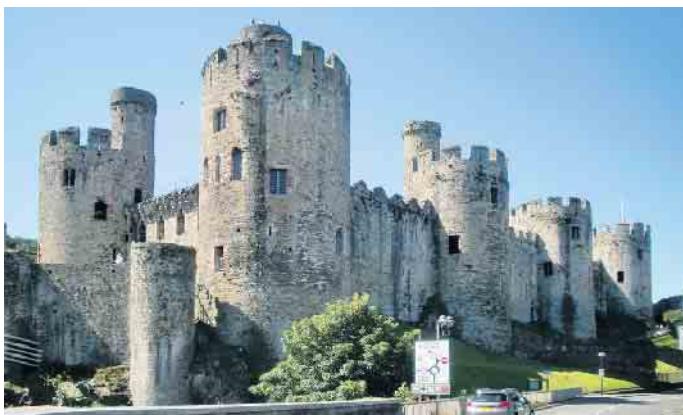
**FON** 02241 260-112

**FAX** 02241 260-139

**E-MAIL** [verkauf@rautenberg.media](mailto:verkauf@rautenberg.media)

## Großartiges Britannien - Yorkshire und Wales

Vortrag des Naturwissenschaftlichen und Historischen Vereins von Dietmar Tegt in der Sekundarschule Lage



Fotos: Dietmar Tegt

Yorkshire, „God's Own Country“, ehemals größte Grafschaft im Vereinigten Königreich, überrascht mit großartigen Landschaften, lebhafte Städten und im wahrsten Sinne des Wortes mit zauberhaften Attraktionen. Die Reise beginnt in der Seestadt Scarborough. Scarborough Castle bietet einen Blick auf die Stadt und das Meer. Weiter geht es an der wildromantischen Heritage Coast nach Whitby. Aber auch die Whitby Abbey und der bunte Fischerhafen sind lohnenswerte Ziele. Nun wird es zauberhaft. Die North Yorkshire Moors Railway erinnert an Harry Potter. Die Museumsbahn war Kulisse im Film „Stein der Weisen“. Die Fahrt führt durch das North York Moors und ist eine der ältesten Bahnstrecken der Welt. York, Hauptstadt von Yorkshire, ehemals römische Hauptstadt Nordbritanniens und des Wikingerreichs, hat eine wechselvolle Stadtgeschichte. Die mittelalterliche Stadtmauer und das York Minster sind

spektakulär. Lieblich ist es in Harrogate, eine englische Parkanlage. Atemberaubend schön trumpft der Lake-District-Nationalpark auf mit seinen Bergen, Seen und dem „Stonehenge des Nordens“, dem Castlerigg. Dieser liegt vor einer grandiosen Kulisse und ist ca. 2.000 Jahre älter als der weltbekannte Steinkreis Stonehenge. Liverpool, ein Name mit gutem Klang. Wer Musik liebt, kommt an Liverpool nicht vorbei. The Beatles, Gerry and the Pacemakers und einige mehr machten die Stadt zur Musikhauptstadt. Der Spirit ist heute noch spürbar. Der historische Hafen und die Albert Docks stehen unter Weltkulturerbe. Das Anfield-Stadion ist die gute Stube des Liverpool FC. Bei einer Fahrt entlang der walisischen Küste kommen wir nach Conwy. Die Küstenstadt beeindruckt mit einer imposanten Stadtmauer und dem mächtigen Conwy Castle. Nicht weit von hier erstreckt sich der Snowdonia-Nationalpark mit seinen



Panoramen auf Berge und Seen. Zum Abschluss der Reise geht es in die Käsestadt Chester mit den mittelalterlichen Fachwerkkolonaden, die Bridgestreet und dem Bridgewater-Kanal, der dem Kohletrans-

port diente. Yorkshire - ein großartiges Stück Britannien. Der Vortrag beginnt am Montag, 2. Dezember, um 19.30 Uhr, in der Aula der Sekundarschule in Lage, Friedrichstraße 33. Der Eintritt ist wie immer frei.



### Begegnungen, Aktivitäten und Gespräche in heller, offener und freundlicher Umgebung

- Kostenübernahme über ihre Krankenkasse
- Unverbindlicher Probetag nach Vereinbarung möglich
- Abhol- und Heimfahrservice
- Täglich frische Küche



### Ambulanter Pflegedienst für Helpup und Umgebung

#### Grundpflege z.B.:

- Unterstützung bei der Körperpflege
- Vorbereiten und reichen von Mahlzeiten



#### Behandlungspflege z.B.:

- Medikamenten-/lieferung/Service
- Wundversorgung
- Kompressionsstrümpfe anziehen o. Wickeln

#### Hauswirtschaftliche Leistungen z.B.:

- Hilfe im Haushalt/Wäsche/Einkäufe
- Betreuung/Gesellschaftsspiele/Spaziergänge

... und vieles mehr. Sprechen Sie uns an!

Gartenstr. 38 | 33813 Oerlinghausen-Helpup  
Tel.: 05202 6381 | Fax: 05202 9779 575  
[www.hilf-auf.de](http://www.hilf-auf.de)



## Lippischer Heimatbund wandert

Die Wanderer im LHB OV Lage laden für Sonntag, 8. Dezember, zu einer ca. 7 Kilometer langen leichten Wanderung rund um den Werresiek ein. Treffpunkt ist um 9 Uhr am Parkplatz Eichenallee. Zum anschließenden Weihnachts-

essen ist ab 11.30 Uhr für eine Mitfahrtgelegenheit zum Lokal gesorgt. Gästewanderer sind herzlich willkommen. Anmeldung bis Mittwochabend, 4. Dezember bei J. Bauer, Tel. 05222 3635354 und E. Rottschäfer, Tel. 05232 5411.

## Kneipenquiz und Musikfrühstück waren ein voller Erfolg



Die Gäste genießen das Frühstück und die Musik

Am vergangenen Wochenende lud der Bürgertreff Waddenhausen e.V. zu zwei besonderen Veranstaltungen ein und zog damit zahlreiche Gäste an:

Zum einen fand die mittlerweile dritte Ausgabe des Kneipenquiz (ohne

Kneipe) statt, zum anderen wurde erstmals ein Musikfrühstück in der Halle an der Soorenheide angeboten. „Das Kneipenquiz war mit über 90 Teilnehmerinnen und Teilnehmern bis auf den letzten Platz ausgebucht. Mit der dritten Ausgabe unserer

## Skatrunde der AWO Pottenhausen

Es werden noch Damen und Herren zum Skat spielen gesucht. Jeden Mittwoch, ab 15 Uhr, ist der wöchentliche Treff der Skatrunde

im Vereinstreff an der Kreinstrasse in Pottenhausen. Interessierte bitte bei Winfried Niederbörker, 05232 4763.



Die Köpfe werden beim Kneipenquiz zusammengesteckt

Quizveranstaltung haben wir wieder voll ins Schwarze getroffen. Es ist großartig, wie viele unterschiedliche Teams an unserem Quizabend zusammenkommen und sich auch neue Gruppen bilden. Deshalb planen wir jetzt schon unser nächstes Kneipen-

quiz für das Frühjahr 2025“, berichtet Quizmasterin Benita Henning. „Auch unser Musikfrühstück war ein Erfolg auf ganzer Linie. Knapp 50 Gäste konnten wir in unserer Halle an der Soorenheide bewirten. Von Brötchen über Waffeln und Rührei bis hin zu Käsekuchen - hier war für jeden Geschmack etwas dabei“, erklärt Margret Gövert, Vorstandsmitglied des Waddenhauser Bürgertreffs. „Das Duo C&T, bestehend aus Claudia und Thorsten Kosakewitsch, spielte moderne Hits und Klassiker auf Gitarre und Saxofon. Besonders gefreut hat uns, dass auch einige Musikschülerinnen und -schüler ihre Talente einbrachten und mit Gitarrensongs das Programm bereicherten. Die musikalische Vielfalt spiegelte perfekt die bunte Auswahl unseres Frühstücksbuffets wider“, ergänzt Bürgertreff-Vorstandsmitglied Olaf Henning.

Mit diesem Veranstaltungswochenende hat der Bürgertreff Waddenhausen e.V. bewiesen, welche vielfältigen Veranstaltungen im Dorf möglich sind. Weiter geht es am 7. Dezember, ab 17 Uhr, am Bürgertreff (Altdorferstraße 58) mit dem Nikolaustreff - Lippes kleinstem Weihnachtsmarkt.



Marit Lehnert, Sam Wiemann und Leonie Wilke raten um die Wette

## Unsere Hände für viele Pfoten

JHV des Lippischen Tierschutzvereins „Unsere Hände für viele Pfoten“ e.V.



Die Vorsitzende Marianne Rautenberg begrüßte die zahlreich anwesenden Aktiven des Vereins. Im Mittelpunkt standen dieses Mal Ehrungen von langjährigen Unterstützern des Vereins. Geehrt wurden: Barbara Dröge, Renate Loose, Monika Rieke und Horst Frevert, - die betagten Tierschüt-

zer/innen haben den Verein von der ersten Stunde an unterstützt und sind bis heute dabei. Die Frage der Jubilare, ob denn die Schleifenanlage in Voßheide mittlerweile geschlossen ist, musste die Vorsitzende mit Bedauern verneinen, was auf Unverständnis der Anwesenden stieß.

Ebenfalls geehrt wurde das Ehepaar Buba aus Lemgo-Lüerdissen, die den Aktiven des Vereins tatkräftig beim Eindämmen der dortigen Katzenpopulation halfen. Andreas Buba hat darüberhinaus Unterkünfte für die inzwischen kastrierten Tiere geschaffen, so dass alle Katzen nicht nur eine

Futterstelle sondern auch geschützte Schlafplätze haben. In einer launigen Ansprache dankte Marianne Rautenberg allen Geehrten für deren Einsatz. Im anschließend von Pamela Käßner vorgetragenen Tätigkeitsbericht wurde deutlich, wie intensiv sich die ehrenamtlichen Tierschützer für die Mitgeschöpfe einsetzen. Horst Frevert kommentierte den Bericht, in dem er anprangerte, dass von Seiten der Politik viel zu wenig unternommen wird, um das Los der Mitgeschöpfe im Sinne des Tierschutzgesetzes wirklich zu verbessern.

Im anschließenden Austausch über bevorstehende Aktionen standen Info-Stände, Teilnahme an der Demonstration in Aurich gegen Tiertransporte in Drittländer, Anfragen an Landes- und Bundespolitiker und Tiervermittlungen im Mittelpunkt.

Den Lippischen Tierschützern liegt natürlich nicht nur das Schicksal der Haustiere am Herzen, auch die sogenannten „Nutztiere“ müssen viel besser vor Leid und Missbrauch geschützt werden, als das bisher der Fall ist.



## Musizieren für Jung und Alt in der Notunterkunft Lage-Hörste

Musikprojekt der Musikschule Lage soll weitergeführt werden



Janine Dahlmann (r., Stv. Leiterin Musikschule Lage) sowie Johanna Neugebauer (Bildmitte, Umfeldmanagerin der Malteser) und Sandy Klassen (l., Erzieherin in der Malteser Kinderstube) freuen sich, dass die Kinder begeistert am Musikprojekt teilnehmen.

Hörste. Jeden Donnerstagvormittag herrscht große Aufregung und Vorfreude bei allen Kindern in der Notunterkunft Lage-Hörste. Für eine Stunde kommt Janine Dahlmann, stellvertretende Leiterin der Musikschule Lage, um mit den Kindern im Alter von zwei bis 14 Jahren gemeinsam zu singen und zu musizieren. Nach den diesjährigen Sommerferien ist das Projekt gestartet, gefördert durch „Heimat: Musik“, ein Projekt des Landesverbandes der Musikschulen in NRW. Rund zwölf Kinder sind regelmäßig dabei. Ein zusätzlicher Kurs mit Musikpädagoge David Krüger findet für die musikinteressierten erwachsenen Bewohner der Notunterkunft am Nachmittag statt. Beide Angebote werden begeistert angenommen. Janine Dahlmann wird daher eine weitere Bewilligung der Projektkosten beider Kurse bis Mitte Juli 2025 beantragen. Johanna Neugebauer, Umfeldma-

nagerin der Malteser in der Notunterkunft Lage-Hörste, freut sich sehr für die Bewohner: „Besonders die Kinder nehmen die Regelmäßigkeit und Struktur gerne an. Nebenbei erweitern sie spielerisch ihre Deutschkenntnisse.“ Im Musikunterricht kommen neben Gitarren auch Rasseln und Klanginstrumente zum Einsatz. Gesungen wird in verschiedenen Sprachen. Für die anstehende Weihnachtsfeier der Notunterkunft ist ein Auftritt der Musikgruppen geplant. Janine Dahlmann ist besonders von der Wertschätzung der Kinder begeistert: „Die Kinder lernen schnell und fordern dies auch ein. Die Sprachunterschiede sind dabei kein Problem, alle helfen sich gegenseitig. Wir freuen uns auf die nächsten gemeinsamen Monate.“ Die Bezirksregierung Detmold betreibt die Notunterkunft in Lage-Hörste. In ihrem Auftrag kümmern sich die Malteser um die Bewohner.

## Der VdK Ortsverband Lippe-West hat die Feuerwehr im Haus



Am 16. November hatte der Ortsverband Lippe-West die Feuerwehr im Haus. Der Vorstand konnte Stadtbrandinspektor Detlef Lemke von der Feuerwehr aus Lage für einen Vortrag gewinnen. Hierbei ging es um den Notruf 112. Fachmännisch und mit vielen interessanten, sowie wichtigen Hinweisen wurden die Mitglieder des Ortsverbandes im vollbesetzten Bürgerhaus über den Notruf 112 informiert. In diesem Zusammenhang übermittelte der VdK Lippe-West

besonderen Dank und Wertschätzung an die in Lage-Lippe, ehrenamtlichen Feuerwehrleuten. Der Vortrag der Feuerwehr Lage, über die Notrufnummer 112 war nicht nur informativ, sondern auch von großem praktischem Nutzen - eine tolle Idee, die Aufmerksamkeit auf ein so wichtiges Thema zu lenken. Detlef Lemke wurde mit viel Applaus für seinen Vortrag von allen anwesenden Mitgliedern belohnt. Beim anschließend geselligen Bei-

sammensein mit Haxen, leckeren Beilagen und Getränken den Nachmittag dann gemütlich ausklingen zu lassen, schafft nicht nur ein Gemeinschaftsgefühl und eine angenehme Atmosphäre, sondern fördert auch den Austausch unter den Mitgliedern. Der Vorsitzende Michael Zwirner bedankte sich bei allen Mitgliedern für das zahlreiche Erscheinen und erwähnte in diesem Zusammenhang schon die nächste Veranstaltung im Dezember. Hier konnte der Vorstand ein bekanntes Orchester für seinen Adventsnachmittag engagieren. Ebenso erwarten unsre Mitglieder weitere tolle, kleine Überraschungen. Diese Vorbereitungen und Durchführungen kann der Ortsverband nur mit einem tollen, guten Team im Vorstand durchführen. Der Vorstand wurde hier mit viel Applaus für die zurückliegende Arbeit von seinen Mitgliedern belohnt. **Am 14. Dezember findet der Adventsnachmittag des Ortsverbandes**

**Lippe-West statt.**  
Ab 15 Uhr lädt der VdK Ortsverband seine Mitglieder in das Bürgerhaus Lage ein. Wieder hat der Vorstand für den Adventsnachmittag ein tolles Rahmenprogramm auf die Beine gestellt. Wir freuen uns auf eure verbindliche Anmeldung bis zum 7. Dezember

Denkt bitte auch hier an das begrenzte Platzangebot und meldet euch rechtzeitig an. Späterer Anmeldungen können aus organisatorischen Gründen nicht mehr berücksichtigt werden. Bereits angemeldete Teilnehmer sind natürlich berücksichtigt.

Anmeldungen bitte unter:  
Michael Zwirner, 05232/67939, oder  
E-Mail: michael.zwirner@web.de  
Renate Müller, 05232/2202, oder  
E-Mail:  
Kinderarche12@googlemail.com  
Gabi Meier zu Döldissen,  
05231/3064949,  
E-Mail: gabimzd@icloud.com

## Gospelchor Stapelage wieder mit Konzert

Songs for Christmas in der Marktkirche Lage



Zu den besonderen Traditionen der Weihnachtszeit in Lippe gehören seit mehr als 40 Jahren die Weihnachtskonzerte „Songs for Christmas“ mit dem Gospelchor Stapelage. Die Konzertreihe beginnt am Sonntag, 8. Dezember, um 17 Uhr in

der Marktkirche Lage. Die Leitung des Konzertes liegt wieder in den bewährten Händen von Prof. em. Rainer Weber, der den Chor auch wieder am Piano begleiten wird. Er hat für das Konzert ein Programm mit vielen neuen aber auch bekann-

ten, meist weihnachtlichen und winterlichen Songs zusammengestellt. Ein Schwerpunkt des Programms liegt u.a. wegen der aktuellen politischen Situation auch auf Songs zum Themenkreis Frieden, Hoffnung und Zuversicht. Da erklingen u.a. auch Lieder von Chris de Burgh, Mariah Carey, Barry Manilow und Paul McCartney, die sich besonders mit diesem Thema befasst haben und dazu bekannte Songs geschrieben haben. Natürlich werden auch die traditionellen Weihnachts- und Winterlieder verschiedenster Stile, Länder und Epochen in dem Programm nicht zu kurz kommen. Eine weitere Besonderheit zeichnet dieses Jahr die Konzerte aus: Durch ein im August stattgefunde-

nes Projektsingen sind viele neue Sängerinnen und Sänger zum Chor gestoßen, die nun zum ersten Mal mit dem Gospelchor Stapelage in Lage ein Konzert geben.

Natürlich werden auch wieder mehrere Solobeiträge dazu beitragen, dass dieses Konzert wie gewohnt abwechslungsreich und unterhaltsam wird. Karten für 12 Euro im Vorverkauf gibt es für das Konzert in bei Buchhandlung Brückmann in Lage, Lange Straße 79, Restkarten für 15 Euro an der Abendkasse. Weitere Informationen zu den Konzerten im Internet unter [www.gospelchor-stapelage.de](http://www.gospelchor-stapelage.de) und auf Facebook unter [www.facebook.com/gospelchorstapelage](http://www.facebook.com/gospelchorstapelage).

## POLITIK

### Aus der Arbeit der Parteien Bündnis90 / Die Grünen

## Hochwasser/Überflutungsschutzkonzept Waddenhausen

Mehrfach wurden Teile von Lage von Starkregenereignissen getroffen. Gegenmaßnahmen wurden schon getroffen: Wasserabfluß verlangsamen, Engstellen beseitigen usw. z.B. am Baugebiet Obersen Bült und aktuell an Dorfstraße und Vorlandweg in Ehrentrup. Die Ratsgremien haben nun ein größeres Projekt in Waddenhausen auf den Weg gebracht.

#### Stellungnahme der Grünen:

Die Fraktion begrüßt das Hochwasser- und Überflutungsschutzkonzept für das Einzugsgebiet des Waddenhauser Bachs und unterstützt die Maßnahmen zur Minde rung der Hochwassergefahren. Die Starkregenereignisse haben die Dringlichkeit solcher Schutzmaßnahmen verdeutlicht. Die geplanten Schritte leisten Beiträge zur Anpassung an die zunehmenden klimabedingten Wetterextre-

me. Gleichzeitig möchten wir auf Folgekosten und langfristige Konsequenzen hinweisen, die durch ein unzureichendes Engagement im Klimaschutz entstehen. Hochwasserschutz ist notwendig, doch es ist nur eine Teillösung, wenn wir nicht entschlossen den Klimaschutz vorantreiben. Extremwetterereignisse wie Starkregen und Hochwasser nehmen an Häufigkeit und Intensität zu und belas-

ten Infrastruktur und kommunale Finanzen. Investitionen in präventiven Klimaschutz sind unverzichtbar, um erhebliche Kosten in der Zukunft zu vermeiden. Die Klimakrise erfordert eine zügige Transformation in vielen Bereichen, (Erneuerbare Energien, nachhaltige Stadtentwicklung...), um solche Maßnahmen langfristig möglichst überflüssig zu machen.

Reimund Neumann

Ende: Aus der Arbeit der Parteien Bündnis90 / Die Grünen

#### LAGE

##### ELAN Tankstelle

Lemgoer Str. 80

##### Marktkauf

Heidensche Str. 68

##### Nahkauf

Lange Str. 58

##### Genuss-Company

Lange Str. 69

##### S-Punkt Online GmbH

Friedrichstr. 10

#### Lagenser Fruchtsäfte

Triftenstr. 57-63

##### Shell Tankstelle

Schötmarsche Str. 34

##### Raiffeisen Markt

Triftenstr. 111

##### Westfalen Tankstelle

Schötmarsche Str. 356

(auch das Blaue Blatt Bad Salzuflen)

##### Rewe Markt, Lage/Müssen

Landwehrstraße 25

#### Rewe Markt, Lage/Hardissen

Lückhauser Straße 35

#### DETMOLD

##### Oil Tankstelle

Bielefelder Str. 467

#### BAD SALZUFLLEN

##### Markant Markt Hofmann

Hauptstraße 39

(auch das Blaue Blatt Bad Salzuflen)

Bei uns erhalten  
Sie den



kostenlos!

# SPORT

## Bester Verein



Foto: privat

Am Samstag, 16. November, hat die Kempoka Ryu Steinheim e.V. die 13. Offene Kempo-Meisterschaft ausgerichtet. Neun Vereine aus OWL und Niedersachsen sind mit rund 120 Karatekas, Kinder, Jugendliche und Erwachsene,

Weiß- bis Schwarzgurt gegeneinander angetreten. Darunter stellten sich auch 14 SportlerInnen der Trainingsgemeinschaft BSV OWL e.V. und SuS Lage e.V. mit ihrem Können sehr erfolgreich mit 32 Platzierungen unter

Beweis.  
Melissa Kappelhoff sowie Sophia und Jessica Brum haben jeweils als Turnierbeste in allen vier Disziplinen den ersten Platz belegt. Die drei besten Vereine wurden ebenfalls ausgezeichnet: Der ers-

te Platz ging mit 20x 1. Platz, 9x 2. Platz und 3x 3. Platz als „Bester Verein“ an die Trainingsgemeinschaft BSV OWL e.V. und SuS Lage e.V., der zweite Platz an Shaolin Ch'uan Fa Schieder und der dritte Platz an den Karateverein Nordhorn. Die Platzierungen vom BSV OWL e.V. und dem SuS Lage e.V.: Juri Wienhold: 2KK  
Cedric Talaska: 2KK, 3EK, 3SV  
Carlos Hellkamp: 1KK, 1EK, 3SV  
Alexander Schneidmiller: 2KK, 2EK  
Nika Welz: 1KK 2EK  
Joshua Lenz: 2KK  
Sophia Brum: 1KK, 1EK, 1MK, 1SV  
Melissa Kappelhoff: 1KK, 1EK, 1MK, 1SV  
Marisa Kappelhoff: 1KK  
Alex Golubkov: 1KK, 1EK, 2SV, 1WK  
Jessica Brum: 1KK, 1EK, 1MK, 1SV  
Rafael Kappelhoff: 2KK, 2EK  
Marco Geutner: 1SV  
Disziplinen:  
KK = Kihon Kumite  
EK = Einzelkata  
MK = Mannschaftskata  
SV = Selbstverteidigung  
WK = Waffenkata

## REGIONALES

### Hutecek erfolgreich an linker Hand operiert



Lukas Hutecek wurde erfolgreich an der linken Hand operiert. Foto: TBV Lemgo Lippe

Nach Spielmacher Lukas Hutecek hielten die Fans des TBV Lemgo Lippe beim Pokalspiel gegen den HSC 2000 Coburg vergeblich Ausschau. Der österreichische Nationalspieler hatte sich beim Länderspiel des ÖHB-Teams gegen die Schweiz am vergangenen Sonntag, 10. November, an der Hand verletzt und konnte die Reise nach Oberfranken nicht mit antreten. In einer Abwehraktion erhielt Hutecek einen Schlag auf seine Hand und musste das Spiel fortan frühzeitig beenden. Anschließende Untersuchungen brachten eine Mittelhandfraktur an der linken Hand zum Vorschein, die am Donnerstag erfolgreich operiert wurde. Der Österreicher wird dem TBV somit mehrere Wochen fehlen.

## Mit der Rikscha zum TBV-Heimspiel: Besonderes Angebot für Senioren geht in zweite Runde



Horst Kays und die Seniorinnen freuen sich über den Ausflug zum TBV-Heimspiel. Foto: TBV Lemgo Lipp

Raus aus dem Seniorenheim, rein in die Phoenix Contact-Arena. Was sich so einfach liest, ist für ältere Menschen, bei denen die eigene Mobilität nachlässt, häufig nicht so einfach umzusetzen. Zu beschwerlich ist die eigenständige Anreise zu Fuß, mit dem Fahrrad oder dem Auto. Eine tolle Möglichkeit schaffen deshalb Horst

Kays und der Verein Freundeskreis St. Loyen e. V.: Mit ihrem Projekt „Auf Achse“ bieten sie kostenlose Rikscha-Fahrten für Bewohnerinnen und Bewohner der Lemgoer Senioreneinrichtungen an. Bereits beim Heimspiel gegen den SC DHfK Leipzig ermöglichen sie es so zuletzt drei Seniorinnen das Spiel live vor Ort zu

besuchen. Gegen die Rhein-Neckar Löwen geht das Projekt nun in die zweite Runde.

Die Idee zu dem Projekt kam Initiator Horst Kays per Zufall, als er auf das ursprünglich aus Dänemark stammende Rikscha-Projekt „Radeln ohne Alter“ stieß. Das Ziel: Senioren und Seniorinnen mit Rikscha-Fahrten wieder ein Stück Mobilität zurückgeben. Schnell wuchs der Gedanke Fahrten zu den TBV-Heimspielen anzubieten. Gegen Leipzig setzte Kays zuletzt

die Idee in die Tat um. Doch die Premierenfahrt soll nur der Startschuss für weitere Ausflüge in den Lemgoer Hexenkessel sein. Damit Kays jedoch regelmäßig Rikscha-Fahrten zu den Heimspielen in der Phoenix Contact-Arena anbieten kann, ist er auf die Unterstützung von ehrenamtlichen Fahrrern und Sponsoren angewiesen. Wer Interesse hat oder mehr über das Projekt erfahren möchte findet alle Infos und Kontaktdata unter [freundeskreis-stloyen.de](http://freundeskreis-stloyen.de).

SIE HABEN  
EINEN PLATZ  
FREI?

UND SUCHEN MITARBEITER:INNEN?



\*inkl. MwSt., Preis variiert nach Auflage der Zeitung.

## WIR HABEN DIE LÖSUNG!

Mit einer Stellenanzeige in unseren **lokalen Städte- und Gemeindezeitungen** sprechen Sie gezielt die Bewerber:innen in Ihrer direkten Umgebung an. **Lokale Mitarbeiter:innen** bieten viele Vorteile wie Flexibilität und ein lokales Netzwerk, was sich positiv auf die Teamintegration sowie die Effizienz, Kultur und den **Erfolg des Unternehmens** auswirken kann.

BUCHEN SIE JETZT  
ONLINE IHRE  
STELLENANZEIGE  
UNTER:



[shop.rautenberg.media](http://shop.rautenberg.media)



## Gaube oder Dachfenster?

Welche Aspekte gilt es zu berücksichtigen?



**Wer nach Fensterlösungen für Dachschrägen sucht, hat die Wahl zwischen Dachfenstern und Gauben.** Foto: Velux/akz-o

Wer sich mit der Fensterplanung in Räumen mit Dachschrägen beschäftigt, hat neben den Fenstern im Giebel im Wesentlichen zwei Optionen: Dachfenster oder Gaube. Wo liegen die Vor- und Nachteile der beiden Varianten? Eine Gaube ist ein Dachaufbau auf das bestehende Schrägdach,

durch den zusätzliche Wohnfläche mit voller Stehhöhe gewonnen wird. Sie kann in unterschiedlichen Formen realisiert werden und verändert das Gesamterscheinungsbild eines Hauses maßgeblich. Das kann sich einerseits als interessanter architektonischer Akzent erwei-

sen, andererseits auch problematisch sein. Denn bei nahezu allen Bauvorhaben dieser Art ist eine Baugenehmigung erforderlich. Zudem ist bei denkmalgeschützten Gebäuden solch eine Veränderung der äußeren Form meist gar nicht erlaubt.

Da eine Gaube ein aufwendiger Aufbau auf dem Dach ist, ist die fachmännische Installation, Dämmung und Eindeckung notwendig. Dadurch ist der Einbau von Dachfenstern in der Regel günstiger. Sie bieten zudem den Vorteil, dass aufgrund ihrer Lage in der geneigten Dachfläche bis zu dreimal mehr Tageslicht hineinströmt als beim senkrecht in der Gaube installierten Fenster. Das

Licht kann durch die geneigte Lage im Dach deutlich weiter in die Tiefe des Raumes gelangen. Allein durch die Öffnung des Daches entsteht auch schon mehr Kopffreiheit und so etwas mehr Wohnfläche mit voller Stehhöhe.

Wer hohen Tageslichteinfall mit möglichst großem Zugewinn an Wohnfläche kombinieren will, kann sich auch für eine Lösung entscheiden, die beide Vorteile in sich vereint. Velux etwa bietet mit der Lichtlösung Raum eine Variante, bei der die Dachfenster mit einem Aufkeilrahmen steiler in der Dachschräge ausgerichtet werden und so zusätzlich nutzbare Fläche unter dem Fenster entsteht. Noch mehr Tageslicht schafft die Lichtlösung Panorama. Bei ihr werden zwei Reihen von zwei oder drei Dachfenstern miteinander kombiniert. Die untere Kombination wird wieder durch einen Aufkeilrahmen steiler ausgerichtet. Die Fläche darüber wird anders als bei einer Gaube nicht mit Dachziegeln gedeckt, sondern durch eine zweite Fensterreihe geschlossen. Das sorgt für maximalen Tageslichteinfall und einen Ausblick wie in einem Atelier. Sorgen vor zu viel Wärmeinstrahlung an heißen Sommertagen sind unbegründet. Außen vor den Fenstern angebrachte Hitzeschutz-Markisen oder Rollläden können bei Bedarf verhindern, dass die Sonnenstrahlen überhaupt auf die Scheiben treffen. (akz-o)

**Raabé**  
IHR FACHHANDELSPROFI IN LIPPE

**BADIDEEN - HEIZUNGEN  
INDUSTRIEBEDARF**

Im Seelenkamp 32  
32791 Lage  
Tel: 05232 9486-0  
[www.raabe-lage.de](http://www.raabe-lage.de)



# TEPPICHE

individuell in Maß und Gestaltung  
gekettelt - eingefasst - konfektioniert

Inh. Gert Prüßner e.K. - Helpuper Str. 360 - 33818 Leopoldshöhe - Tel. 05202-23 60

farben

**PRÜSSNER**

EIN HAUS VOLLER IDEEN

Dachfenster (rechts) und Gaube (links) in diesem Badezimmer zeigen den Unterschied: Während durch die Gaube mehr Wohnfläche mit voller Stehhöhe gewonnen wird, sorgt das Dachfenster für einen deutlich höheren Tageslichteinfall. Foto: Velux/Michael Christian Peters/akz-o

# RUND UM MEIN ZUHAUSE

## Deutschlandweit

20.000 Energieeffizienz-Experten\*innen gelistet



Ob neue Dachfenster oder eine Fassaden-Sanierung - qualifizierte Fachkräfte der Energieeffizienz-Experten-liste, kennen sich aus mit Förderungen des Bundes und können helfen. Seit September 2024 werden über 20.000 der Energieeffizienz-Experten und -Expertinnen in der Liste geführt. Foto: dena/photothek, Ute Grabowsky/akz-o

Wer beim energieeffizienten Bauen oder Sanieren von staatlicher Förderung profitieren möchte, kann das mit Energieeffizienz-Experten und -Expertinnen. Zu finden sind die Fachkräfte online in der Energieeffizienz-Expertenliste, die von der Deutschen Energie-Agentur (dena) im Auftrag der Bundesregierung geführt wird. Seit September 2024 sind dort 20.000 Expertinnen und Experten gelistet und mehr als 18.000 von ihnen über die Onlinesuche der Website auffindbar.

Energieeffizienz-Experten und -Expertinnen sind Profis aus Ingenieurwesen, Architektur sowie Handwerk, die sich zusätzlich auf klimafreundliches Bauen, Sanieren und Energieberatung spezia-

lisiert haben. Sie sind ein wichtiger Schlüssel zum Erreichen der Klimaziele der Bundesregierung im Gebäudektor. Die Fachkräfte beraten vor Ort, planen Maßnahmen und begleiten Bauprojekte nach energiespezifischen Vorgaben - individuell, entsprechend den Anforderungen und des Budgets ihrer Kunden. Sie unterstützen private Bauherinnen und Bauherren, Kommunen oder Unternehmen vor allem dabei, Fördermittel des Bundes zu beantragen.

Während die Bezeichnung „Energieberater/Energieberaterin“ nicht geschützt ist, gewährleistet die Energieeffizienz-Expertenliste Kontakt zu nachweislich qualifizierten Fachleuten. Nur Expert-



Vor einer Sanierung sollte immer eine qualifizierte Beratung durch einen Energieeffizienz-Experten bzw. eine -Expertin der Energieeffizienz-Expertenliste erfolgen. Foto: dena/photothek, Ute Grabowsky/akz-o

innen und Experten, die ausreichende berufliche Qualifikation, fachliches Know-how zu den aktuellen, förderpolitischen Entwicklungen und über umfassende energetische und bauphysikalische Kenntnisse verfügen, dürfen hier aufgenommen werden.

„Qualifizierte Energieeffizienz-Experten und -Expertinnen bilden das Fundament zur Erreichung unserer Klimaziele. Nur mit ihnen können wir die enormen, aber schwierig erschließbaren Einsparpo-

tenziale im Gebäudebereich realisieren. Jedes Bauvorhaben, egal ob von jungen Familien oder Unternehmen, profitiert von ihrer Begleitung ebenso wie der Klimaschutz“, betont Katharina Bensmann, Leiterin für das Arbeitsgebiet Planung und Beratung, Strategische Entwicklung im Bereich Klimaneutrale Gebäude (KNG) bei der dena. Mehr Informationen zur Energieeffizienz-Expertenliste unter [www.energieeffizienz-experten.de/info](http://www.energieeffizienz-experten.de/info). (akz-o)

## BECKMANN

FENSTERBAU

**FENSTER  
ROLLÄDEN  
HAUSTÜREN  
INSEKTENSCHUTZ  
MARKISEN  
GARAGENTORE  
SMART HOME**

Helpuper Straße 42  
32791 Lage/Lippe  
**TEL** +49 5232 975 96 0  
**FAX** +49 5232 975 96 29  
[info@beckmann-fensterbau.de](mailto:info@beckmann-fensterbau.de)  
[www.beckmann-fensterbau.de](http://www.beckmann-fensterbau.de)



Ob Neubau oder Sanierung - qualifizierte Fachkräfte der Energieeffizienz-Expertenliste wissen immer Rat. Bundesweit werden über 20.000 der Energieeffizienz-Experten und -Expertinnen in der Liste geführt. Foto: dena/photothek, Ute Grabowsky/akz-o

Bei uns wird FACHBERATUNG groß geschrieben!



## FLIESENSTUDIO-LAGE

W+S GmbH & Co. KG



Im Seelenkamp 8c · 32791 Lage  
Telefon 0 52 32/6 44 43  
Telefax 0 52 32/6 66 08

**FLIESEN · SANITÄR  
MARMOR · KLINKER**

Schauen Sie doch mal vorbei:  
Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

# REGIONALES

## LandFrauen LippeWest feierten gemeinsam mit dem Landwirtschaftlichen Verein Teutoburg das Erntedankfest



Viele Gäste, darunter auch zahlreiche Familien mit Kindern, trafen sich auf dem Leopoldshöher Heimathof. Gemeinsam haben die Landfrauen LippeWest und der Teutoburger Landwirtschaftlichen Verein ihr traditionelles Erntedankfest gefeiert. Die Landfrauen haben sich richtig ins Zeug gelegt und alles super vorbereitet und geschmückt, drinnen und draußen mit viel Liebe zum Detail. Strohballen waren mit Mais, Kürbis-

sen, Zuckerrüben und Äpfeln geschmückt. Die Tische haben sie mit Blumen und Kastanien verschönert, dazwischen standen kleine Holztiere. Töns Meier zu Döldissen vom Landwirtschaftlichen Verein Teutoburg zog in seiner Begrüßungsrede eine Bilanz des vergangenen Jahres aus landwirtschaftlicher Sicht. Auf Grund des ständigen Regen gab es schlechte Erträge und mindere Qualitäten. Die Rübenkampagne starte-

te früh und mit wenig süßen, dafür aber vielen Rüben. Der Mais war gut und die Kartoffelernte ebenfalls, zumindest das was bis jetzt geerntet wurde. Er blieb optimistisch dass die restliche Ernte gut eingefahren werden kann. Meier zu Döldissen sprach auch über die Entwicklung der Landwirtschaft, insbesondere der kleineren Höfe wie sie in unserer Gegend bestehen und deren immer größerem Problemen, sich gegenüber den großen Agrarfirmen zu behaupten.

Er kritisierte dass der Markt immer stärker mit preiswerter, ausländischer Ware überflutet wird. Preise bei denen die hiesigen Landwirte wegen erheblich höherer Kosten nicht mehr mithalten können. Sein Dank galt den vielen Helfern die das Erntedankfest ermöglichten und bei der Familie Westerheide, die das Fest mit Gegrillten versorgten. Mit einem kleinen Hinweis und einem Schmunzeln auf das leere Sparschwein sagte er, dass es sich bestimmt sehr über etwas „Zuwachs“ freuen würde. Abschließend hielt Pastor i.R. Ulrich Rottschäfer aus Leopoldshöhe eine Andacht zu dem Bibelwort: „Wer da sät im Segen, der wird auch ernten im Segen“ (2.Kor 9). Dabei fragte er, was eine

Erntedankfeier ohne Dankbarkeit zu Gott überhaupt wert sei. Wenn dem Erntedanktag Gott als der Adressat des Dankes verloren gehe, dann sei man bei Apfelfest und Grünkohl König, dann feiere man bei aller hochspezialisierten, anstrengenden, unbedingt dankenswerten Leistung der Landwirtschaft am Ende nur sich selbst. Deshalb müsse man heute neu lernen, Gottes Wirken zu erkennen und dann ausdrücklich auch seinen Segen zu erbitten. Unter der Bitte um Gottes Segen würde der Mensch die Welt nicht wie etwas behandeln, über das er nach Belieben verfügen kann. „Mit dem bloßen Gedanken an Gott meine Arbeit beginnen, mit der Bitte um Gottes Segen die Arbeit verrichten, das bringt die Verantwortung vor Gott hervor bei dem, was ich tue“, eben das sei dann ein „Säen im Segen und Ernten im Segen“! Nach dem offiziellen Teil ging es zum geselligen Teil des Fests. Für das leibliche Wohl gab es ein vielseitiges Salatbuffet mit selbst gemachten, regionalen und aus eigenem Garten stammenden Zutaten. Dazu konnten sich die Gäste leckere Bratwürstchen und Schnitzel schmecken lassen. Alles in allem war es wieder einmal ein gelungenes Fest.

www.postillon.com | postillon.com/e-paper

# Postillon

All 14 Tage in Ihrem Briefkasten

Billinghausen | Ehrentrup  
Hagen | Hardissen | Heiden  
Heßh | Hobhausen  
Hörste | Ochternhausen  
Lau | Münster | Ohren  
Pritzenh | Rethenhausen  
Wadenhausen | Wissenrup

### Neuzugang bei den Blauen Blättern.

Seit Januar 2023 ergänzt der **Postillon Lage** unser Portfolio von Rautenberg Media. Wir freuen uns sehr, den beliebten Postillon Lage fortzuführen und Sie weiterhin mit aktuellen, lokalen und regionalen Nachrichten zu begeistern.

**Der Vorteil für Sie:** Sie können Ihre Reichweite erhöhen und von nun an **Kombi-Anzeigen** im Gebiet schalten, das **Leopoldshöhe, Oerlinghausen, Bielefeld, Bad Salzuflen und Lage** umfasst. Überzeugen Sie noch effektiver mehr Kunden von Ihnen und ihrem Können.



Weiterführende Informationen finden Sie in unseren Mediadaten oder auf unserer Webseite:  
[www.rautenberg.media/mediadaten](http://www.rautenberg.media/mediadaten)

Gerne machen wir Ihnen ein individuelles Kombi-Angebot!

### MEDIENBERATERINNEN

Xenia Klass / Delphine Lührmann  
Julia Winter

**FON** 02241 260-112

**FAX** 02241 260-139

**E-MAIL** [verkauf@rautenberg.media](mailto:verkauf@rautenberg.media)





## Zukunftssicherer Job mit Menschlichkeit und Aufstiegschancen

Residenzleiterin Pia Pape liebt ihre Arbeit in der Altenpflege



**Pia Pape** fühlt sich als Residenzleiterin in der Altenpflege richtig wohl.  
Foto: DJD/Alloheim Senioren Residenzen

Wer eine sinnvolle und sichere Arbeitsstelle mit Aufstiegs- und Weiterentwicklungschancen sucht, sollte sich über die vielfältigen Möglichkeiten in der Pflege informieren. Denn fest steht: Karriere machen geht auch dort. Die Zahl der pflegebedürftigen Menschen in Deutschland wird allein durch die zunehmende Alterung bis 2055 um 37 Prozent zunehmen. Dafür werden nicht nur Pflegefachkräfte gesucht, sondern auch Mitarbeitende in Führungspositionen. Dass der Beruf unter viel besseren Vorzeichen steht, als sie zuvor angenommen hatte, überraschte Pia Pape aus Salzgitter. Sie startete ihre Karriere als Auszubildende und hat ihre berufliche Entwicklung bis hin zur Residenzleitung nie bereut.

### Guter Verdienst und Aufstiegschancen

Entgegen den immer noch bestehenden Vorurteilen kann man in der Pflege gutes Geld verdienen. Fakt ist, dass schon Ausbildungsgehälter im Vergleich mit anderen Branchen überdurchschnittlich hoch ausfallen. Für Pia Pape, Einrichtungsleiterin in Salzgitter, zählt aber nicht nur das Geld allein. Auch die guten Zukunftsperspektiven, die Weiterentwicklungs- und damit Auf-



**Altenpflege ist ein Beruf mit viel zwischenmenschlichem Kontakt, der sich auch familienfreundlich gestalten lässt.** Foto: DJD/Alloheim Senioren Residenzen

stiegschancen waren für sie beim Berufseinstieg entscheidend. Unter [www.alloheim.de](http://www.alloheim.de) erfährt man mehr über die Arbeit und die Möglichkeiten in der Pflege. Nach ihrer Ausbildung bildete sich Pia Pape nicht nur im Bereich Demenz und Wundversorgung, sondern auch im Qualitäts- und Personalmanagement weiter. Dieser Weg führte sie über eine Traineeausbildung in ihre aktuelle Leitungsfunktion.

### Familiäre Atmosphäre

Heute arbeitet Pia Pape als Leiterin in einer Senioren-Residenz. Sie verbringt weiterhin viel Zeit auf der Station, um den Kontakt zu den Senioren zu halten, während sie gleichzeitig die familiäre Atmosphäre fördert, die sie einst in die Pflege brachte. Denn letztlich entscheidend für die Berufswahl war für sie der Kontakt mit den Seniorinnen und Senioren. „Wichtig und extrem motivierend ist für mich der ständige Austausch mit den Bewohnern. Viele sind wegen ihrer Lebenserfahrung ein Vorbild für mich und geben mir täglich sehr viel.“ (DJD)



### WIR SUCHEN DICH

für unsere Zeitung  
**Postillon Lage** als

## Reporter (m/w/d)

zum nächstmöglichen Termin  
auf Honorarbasis als freien Mitarbeiter

### DU HAST

- Freude am Verfassen von Werbetexten und redaktionellen Berichten
- Interesse an lokalen Veranstaltungen, Kultur, Sport & Brauchtum
- Kenntnisse im Umgang mit Internet und PC
- eine Digitalkamera
- Ortskenntnis

### DU BIST

- aufgeschlossen, aktiv und zuverlässig
- sicher im Umgang mit der deutschen Sprache
- motorisiert

### Wir freuen uns darauf DICH kennen zu lernen!

Bewerbungen bitte per E-Mail an:  
Denis Janzen | [karriere@rautenberg.media](mailto:karriere@rautenberg.media)  
Stichwort: Reporter Postillon Lage (m/w/d)

Die nächste Ausgabe erscheint am:  
**Montag, 09. Dezember 2024**  
Annahmeschluss ist am:  
**02.12.2024 um 10 Uhr**

Rautenberg Media Zeitungspapier –  
nachhaltig & zertifiziert:  
Made of paper awarded the EU Ecolabel  
reg. no. FI/11/001, supplied by UPM

**IMPRINT**

DER POSTILLION LAGE

**HERAUSGEBER, DRUCK UND VERLAG**RAUTENBERG MEDIA KG  
Kasinostraße 28-30 · 53840 Troisdorf  
Fon +49 (0) 2241 260-0 · Fax 260-259  
willkommen@rautenberg.mediaV.i.S.d.P. Redaktioneller Teil:  
Bianca Breuer und Corinna Hanf  
Verantwortlich f. d. Anzeigen: Dunja Rebinski**ERSCHEINUNG** vierzehntäglich**V.i.S.d.P. FÜR DIE RUBRIK**

- Politik
- Bündnis 90 / Die Grünen
- Reimund Neumann
- Reimund Neumann
- FDP Benita Henning

Kostenlose Haushaltsverteilung in Lage, Zustellung ohne Rechtsanspruch. Einzelbezug über Rautenberg Media 5,00 Euro/Stück + Porto. Sind gesetzlich geschützte Warenzeichen nicht gekennzeichnet, erlauben fehlende Hinweise keine freie Nutzung. Namentlich gekennzeichnete Artikel spiegeln nicht immer die Meinung der Redaktion wider.

**Handhabung für unverlangt hereingegebene Pressematerialien**

Rautenberg Media übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit (inhaltlich u. orthographisch) und Vollständigkeit. Per Post erhaltenes Pressematerial wird nicht zurückgesandt. Keine garantierter Veröffentlichung. Entstehen Forderungen Dritter aus Verletzungen des Urheber-, Presse- oder Nutzungsrechts durch das Pressematerial, fordert Rautenberg Media Schadenersatz beim Einreicher. Bei irrtümlich fehlender Namensnennung am Werk (z.B. Bildnachweis) verzichtet der Einreicher auf jegliche Forderung an Rautenberg Media. Durch den Einreicher des Pressematerials wird Rautenberg Media befugt, dieses sowohl für ihre Print-Ausgaben, als auch für die durch sie betriebenen elektronischen Medien zu verwenden.

**KONTAKT****MEDIENBERATERINNEN**

Xenia Klass / Delphine Lührmann  
Julia Winter  
Fon 02241 260-112  
verkauf@rautenberg.media

**VERTEILUNG** regio-pressevertrieb.de  
Regio Presse Vertrieb GmbH  
mail@regio-pressevertrieb.de

**VERKAUF**

Fon 02241 260-112  
verkauf@rautenberg.media

**REDAKTION**

Fon 02241 260-250 / -212  
redaktion@rautenberg.media

**INFORMATION**

info@rautenberg.media

**RAUTENBERG MEDIA ONLINE**

rautenberg.media  
facebook.de/rautenbergmedia  
instagram.de/rautenberg\_media  
vimeo.com/rautenbergmedia

**ZEITUNG**

postillon.com/e-paper

**SHOP**

rautenberg.media/anzeigen

**LOKALER GEHT'S NICHT**

Für Nordrhein-Westfalen publiziert Rautenberg Media über 80 Städte- und Gemeindezeitungen.

Lernen Sie uns als 360° Media-Partner auch bei DRUCK (Broschüren, Kataloge, Geschäftspapiere...), WEB (Homepages, Digitale Werbung, Shops...), FILM (Imagefilme, Kinospots, Produktfilme...) kennen.

Wir freuen uns auf Sie: [rautenberg.media](http://rautenberg.media)



- ZEITUNG
- DRUCK
- WEB
- FILM

**Angebote****Verkäufe**

**Großer Hausflohmarkt**  
Möbel, Dekorationen, Geschirr, Kleidung, Elektronik und vieles mehr.  
Wann: Sonntag 24.11.von 10–15 Uhr  
& Samstag 30.11. von 10–16 Uhr.  
Wo: Fröbelstraße 38, 32791 Lage-Hagen

**ANKAUF**

**Wir kaufen Wohnmobile**  
+ Wohnwagen, 03944-36160,  
[www.wm-aw.de](http://www.wm-aw.de) (FA)



**Hunde** können die Größe eines anderen Hundes anhand des Knurrens erkennen.

**DIENSTLEISTUNG**

**Mulden zum Entsorgen** von:  
Gartenabfällen, Mischmüll,  
Bauschutt, Bodenaushub etc.  
liefert günstig. Fa. Borgis Verwertungen Tel.: 05205-72553

**Haushaltsauflösungen**

und Entrümpelungen zum Festpreis.  
Fa. Borgis Verwertungen  
Tel.: 05205-72553

**Räumungen von Wohnungen,**  
Häusern, Dachböden, Kellern etc.! Auch Kleinabriss von Garagen, Vordächern, Gartenhäusern, Demontage und Rückbauarbeiten. Fa. Borgis Verwertungen.  
Tel.: 05205-72553

**Fußpflege** im Kosmetikstudio Julia Beutel, Lange Str. 100, Lage, 05232-9805040

**Fragen zur Verteilung?**[mail@regio-pressevertrieb.de](mailto:mail@regio-pressevertrieb.de)

[www.regio-pressevertrieb.de](http://www.regio-pressevertrieb.de) **REGIO** • pünktlich • zielgerichtet • lokal  
Die Zeitungszustellgesellschaft der RAUTENBERG MEDIA KG



**KLEINANZEIGEN**  
PRIVAT & GESCHÄFTLICH  
**ONLINE** **BESTELLEN**

[rautenberg.media/kleinanzeigen](http://rautenberg.media/kleinanzeigen)

Ihre private\*  
**KLEINANZEIGE**  
bis 100 Zeichen  
in dieser Zeitung

**ab 6,99€**

\*gewerbliche Kleinanzeige ab 13,99 €

**RAUTENBERG MEDIA**

[www.postillon.com](http://www.postillon.com) | [postillon.com/e-paper](http://postillon.com/e-paper)

**Postillon**

Billinghausen | Ehrentrup  
Hagen | Hardtseisen | Heiden  
Heidh | Holzhausen  
Hörde | Kachtenhausen  
LAGE | Müllen | Olsens  
Plunscheid | Pottelhausen  
Wadeldehausen | Wissenup

Alle 14 Tage in Ihrem Briefkasten

**HALLO PRESSESPRECHER/INNEN  
PRESSEBEAUFTRAGTE**

der **VEREINE – KIRCHEN – SCHULEN** und  
anderer Organisationen

Akkreditieren Sie sich gleich jetzt  
für das CMS-System von Rautenberg Media,  
um für diese Zeitung Artikel einzustellen:

<https://redaktion.rautenberg.media>



We freuen uns auf Sie!

- ZEITUNG
- DRUCK
- WEB
- FILM

# NOTDIENSTE

WIR SIND RUND UM DIE UHR FÜR SIE DA!



**110 POLIZEI  
112 FEUERWEHR**



## APOTHEKEN-NOTDIENST

Apotheken-Notruf 0800 00 22833

**Montag, 25. November****Leopold-Apotheke**

Schötmarschestraße 4-8, 33818 Leopoldshöhe, 05208/951211

**Dienstag, 26. November****Apotheke an der Post**

Bismarckstraße 17, 32756 Detmold, 05231/92300

**Mittwoch, 27. November****Lortzing-Apotheke**

Lange Straße 79, 32756 Detmold (Innenstadt), 05231/22200

**Donnerstag, 28. November****Hof-Apotheke**

Lange Straße 55, 32756 Detmold (Innenstadt), 05231/23255

**Freitag, 29. November****Flora-Apotheke**

Obere Straße 24, 32791 Lage, 05232/65657

**Samstag, 30. November****Hasselbach-Apotheke**

In den Benten 10 F, 32758 Detmold (Pivitsheide), 05232/87836

**Sonntag, 1. Dezember****Paulinen Apotheke**

Bruchstraße 42, 32756 Detmold (Innenstadt), 05231/9816625

**Montag, 2. Dezember****Bach-Apotheke**

Bachstraße 28, 32756 Detmold (Innenstadt), 05231/390606

**Dienstag, 3. Dezember****Leopold-Apotheke**

Leopoldstraße 2 - 4, 32657 Lemgo, 05261/94460

**Mittwoch, 4. Dezember****Iberg-Apotheke**

Bahnhofstraße 1 A, 33813 Oerlinghausen (Helpup), 05202/5475

**Donnerstag, 5. Dezember****LaVie-Apotheke**

Ernst-Hilker-Straße 15, 32758 Detmold, 05231/3031615

**Freitag, 6. Dezember****Engelbert-Kämpfer-Apotheke**

Engelbert-Kämpfer-Straße 60, 32657 Lemgo, 05261/14666

**Samstag, 7. Dezember****Medica-Apotheke**

Lagesche Straße 9-13, 32657 Lemgo, 05261/667626

**Sonntag, 8. Dezember****Rats-Apotheke**

Markt 1, 32657 Lemgo, 05261/4864

**Montag, 9. Dezember****MELVIGO Apotheke**

Klingenbergsstraße 31, 32758 Detmold, 05231/27444

Jeweils ab 9 Uhr bis 9 Uhr Folgetag  
Angaben ohne Gewähr

## NOTFALLSCHUBLADE

Das gehört in eine gut erreichbare Notfallschublade in Ihrer Wohnung/Ihrem Haus:

1. Taschenlampe
2. Kerze/Streichhölzer
3. Batteriebetriebenes Radio (um Hinweise der Feuerwehr/Polizei empfangen zu können)
4. Powerbank zum Aufladen des Handys
5. DIESE SEITE mit allen wichtigen Notrufnummern

## GEGEN GEWALT

Menschen, die Gewalt erleben oder erlebt haben.

- Telefon-Nummer für Frauen  
**0800 116 016**
- Telefon-Nummer für Männer  
**0800 123 99 00**

## ALLGEMEINE NOTDIENSTE

• Polizei-Notruf	<b>110</b>	
• Feuerwehr/Rettungsdienst	<b>112</b>	
• Ärzte-Notruf-Zentrale	<b>116 117</b>	
• Gift-Notruf-Zentrale	<b>0228 192 40</b>	
• Telefon-Seelsorge	<b>0800 111 0111</b> (ev.) <b>0800 111 0222</b> (kath.)	
• Nummer gegen Kummer	<b>116 111</b>	
• Kinder- und Jugendtelefon	<b>0800 111 0333</b>	
• Anonyme Geburt	<b>0800 404 00 20</b>	
• Eltern-Telefon	<b>0800 111 05 50</b>	
• Initiative vermisste Kinder	<b>116 000</b>	
• Opfer-Notruf	<b>116 006</b>	

# Exklusive Hotel-Angebote – jetzt buchen!

Weitere Eigenanreisen  
finden Sie hier:



## Sauerland

**Panorama Hotel Winterberg**

### 3 Tage • Halbpension Plus

#### Für Sie inklusive:

- ✓ 2/3/5 Übernachtungen ✓ Halbpension Plus
- ✓ Willkommensgetränk
- ✓ Nutzung von Hallenbad und Sauna
- ✓ Nutzung von Tischtennis und Kicker
- ✓ Informationen über die Region ✓ WLAN

#### Termine & Preise in €/Person im DZ Standard

Saison	Anreise	SO-MI, FR	SO-DI, DO+FR	DI-FR, SO
	Nächte	2	3	5
05.01.-25.01.25, 30.11.-19.12.25	99	149	245	
26.01.-22.02.25, 09.03.-29.03.25, 02.11.-29.11.25	119	169	279	
23.02.-08.03.25, 30.03.-12.04.25, 11.05.-24.05.25, 26.10.-01.11.25	129	189	309	
13.04.-10.05.25, 25.05.-25.10.25	139	199	319	

Preise ggf. zzgl. Wochenendzuschlag.  
**Einzelzimmerzuschlag:** 20 €/Nacht  
**Kurtaxe:** ca. 2,20 € p.P./Nacht

ab € **99,-** p.p.

Reise-Code:  
pawi



## Lüneburger Heide

**Hotel Haus Hubertus in Schneverdingen**

### 3 Tage • Halbpension

ab € **119,-** p.p.

Reise-Code:  
husc



#### Für Sie inklusive:

- ✓ 2/3/5 Übernachtungen ✓ Halbpension
- ✓ 1 Flasche Prosecco pro Zimmer
- ✓ WLAN ✓ Informationen über die Region
- ✓ Hotelparkplatz (nach Verfügbarkeit)

#### Termine & Preise in €/Person im DZ

Saison	Anreise	täglich		
	Nächte	2	3	5
26.11.-20.12.24		119	179	279
01.01.-31.05.25, 01.10.-20.12.25		129	199	299

**Einzelzimmerzuschlag:** 10 €/Nacht

**Kurtaxe:** ca. 0,60 € pro Person/Nacht

## Harz

**Hotel Walpurgishof Goslar in Goslar-Hahnenklee**

### 3 Tage • Halbpension

ab € **159,-** p.p.

Reise-Code:  
wago

#### Für Sie inklusive:

- ✓ 2/3/5 Übernachtungen ✓ Halbpension
- ✓ 1 Flasche Wasser pro Zimmer
- ✓ Nutzung des Wellnessbereichs
- ✓ Leihbademantel, -saunatücher u. Slipper
- ✓ 15 % Ermäßigung auf Wellness-anwendungen (mit Voranm.) ✓ WLAN
- ✓ Hotelparkplatz (nach Verfügbarkeit)



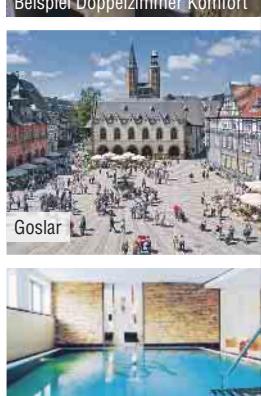
Beispiel Doppelzimmer Komfort

#### Termine & Preise in €/Person im DZ Komfort

Saison	Anreise	SO-MI, FR	SO-DI, DO-FR	DI-FR, SO
	Nächte	2	3	5
26.11.-28.11.24	159	239	379	
06.01.-30.01.25, 01.03.-04.04.25, 04.05.-28.05.25, 02.11.-27.11.25	169	249	399	
29.11.-18.12.24	189	279	449	
02.01.-05.01.25, 31.01.-28.02.25, 05.04.-03.05.25, 29.05.-01.11.25, 28.11.-19.12.25	199	289	469	

Preise ggf. zzgl. Wochenendzuschlag.

**Einzelzimmerzuschlag 2024:** 30 €/Nacht,  
**2025:** 35 €/Nacht **Kurtaxe:** ca. 2,30 € p.P./Nacht



## Rheingau

**Hoteltraube in Rüdesheim am Rhein**

### 3 Tage • Halbpension

ab € **119,-** p.p.

Reise-Code:  
htru



#### Für Sie inklusive:

- ✓ 2/3/4 Übernachtungen ✓ Halbpension
- ✓ Willkommensgetränk ✓ WLAN

#### Termine & Preise in €/Person im DZ

Saison	Anreise	täglich			
	Nächte	2	3	4	Unterbr.
	%	DZ	%	DZ	%
26.11.-30.11.24,	119	-	159	-	199
02.01.-31.03.25,					
01.11.-22.11.25					
01.12.-20.12.24,					
01.04.-31.05.25,	129	139	179	189	229
23.11.-20.12.25					
01.06.-31.10.25	149	159	219	229	269
					279

**Aktions-Preis:**  
Nur solange der Vorrat reicht



Preise ggf. zzgl. Wochenendzuschlag.

**Einzelzimmerzuschlag:** 25 €/Nacht  
**Kurtaxe:** ca. 2,50 € p.P./Nacht



Beratung & Buchung unter **0261-29 35 19 89** Mo.–Fr. 8–19 Uhr; Sa., So. u. Feiertage 10–19 Uhr



Online buchen auf **ReisenAKTUELL.COM** und in Ihrem Reisebüro

**ReisenAKTUELL.COM**  
EHRLICH GÜNSTIG VERREISEN!

Weitere Termine und Informationen bzgl. Zuschlägen, zusätzlichen Zimmerkategorien, Inklusivleistungen, Kinderermäßigungen, Mitnahme von Hunden usw. finden Sie auf [reisenaktuell.com](#). Mit Erhalt der Reisebestätigung wird eine Anzahlung in Höhe von 20 % des Reisepreises fällig. Die Restzahlung ist 30 Tage vor Abreise zu tätigen. Veranstalter: **Reisen Aktuell GmbH**, In den Weniken 1, 56070 Koblenz